



Wirkungsanalyse eines Inkubatoren-Programms für Lösungen gegen die Plastikkrise

Praxisprojekt im Rahmen des Masters
Nachhaltigkeitsmanagement an der HWR

Was genau ist das Inkubatoren-Programm?



Intensiv-Förderprogramm, welches Gründenden (Projektteams) durch fachliche und monetäre Unterstützung auf den Markteintritt vorbereiten oder bei diesem begleiten soll.

soulincubator in a nutshell



Rückblick 2020 – was wurde erreicht

49

Stipendien
in 29 Teams
(261.000€)

40 +

Trainings und
Workshops

4

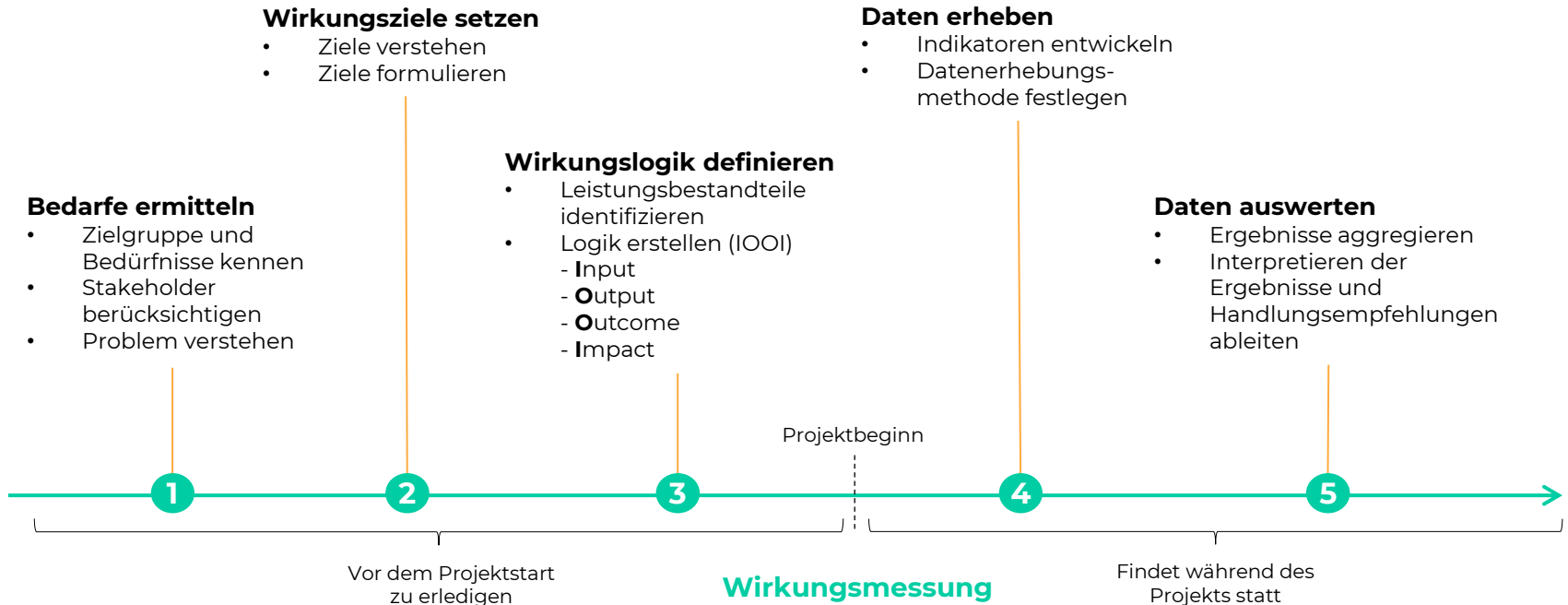
Unternehmens-
gründungen

30

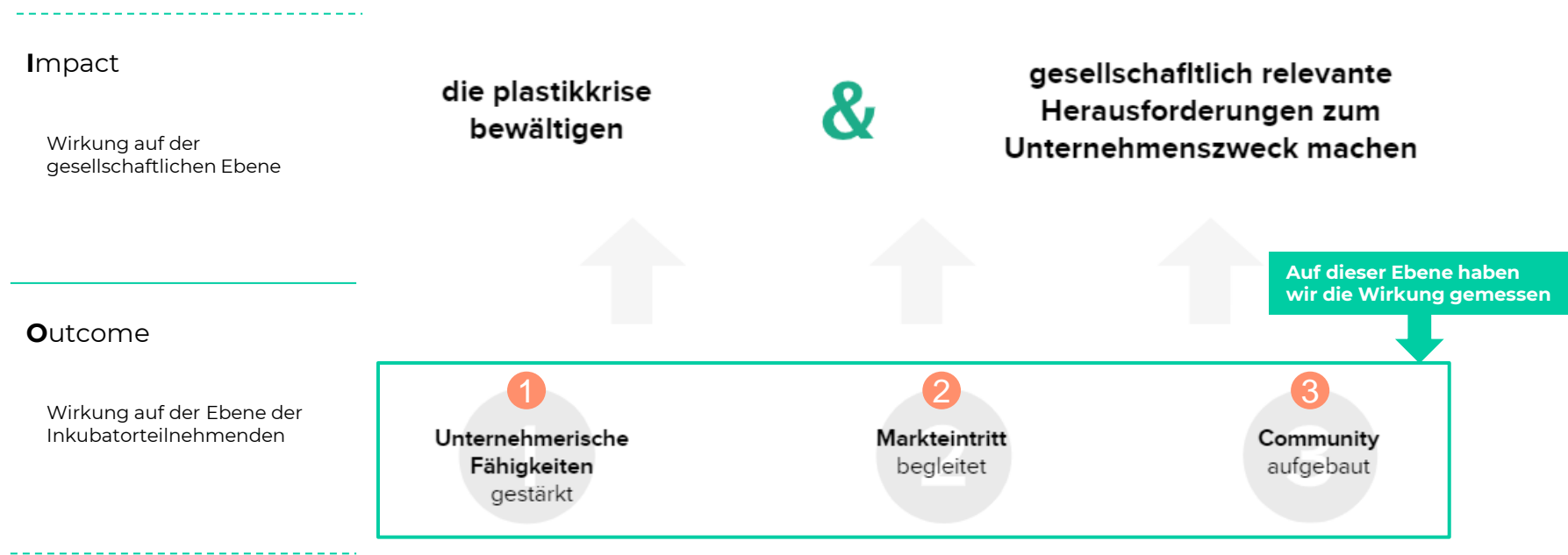
1:1 Business Development
Gespräche

Wie läuft eine Wirkungsmessung in der Theorie ab?

! Wir haben mit den Wirkungszielen begonnen, da der soulincubator bereits beendet war – eine Bedarfs-ermittlung ist somit überflüssig.



Was haben wir als Wirkungsziele des soulincubators definiert?





Wie sieht so eine Wirkungslogik aus?

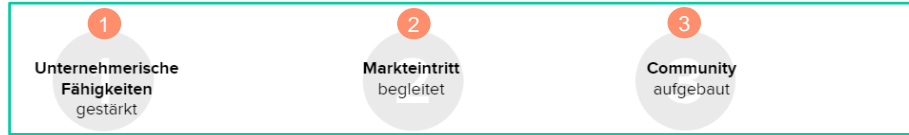
Impact

die plastikkrise bewältigen



gesellschaftlich relevante Herausforderungen zum Unternehmenszweck machen

Outcome



Auf dieser Ebene haben wir die Wirkung gemessen

Output

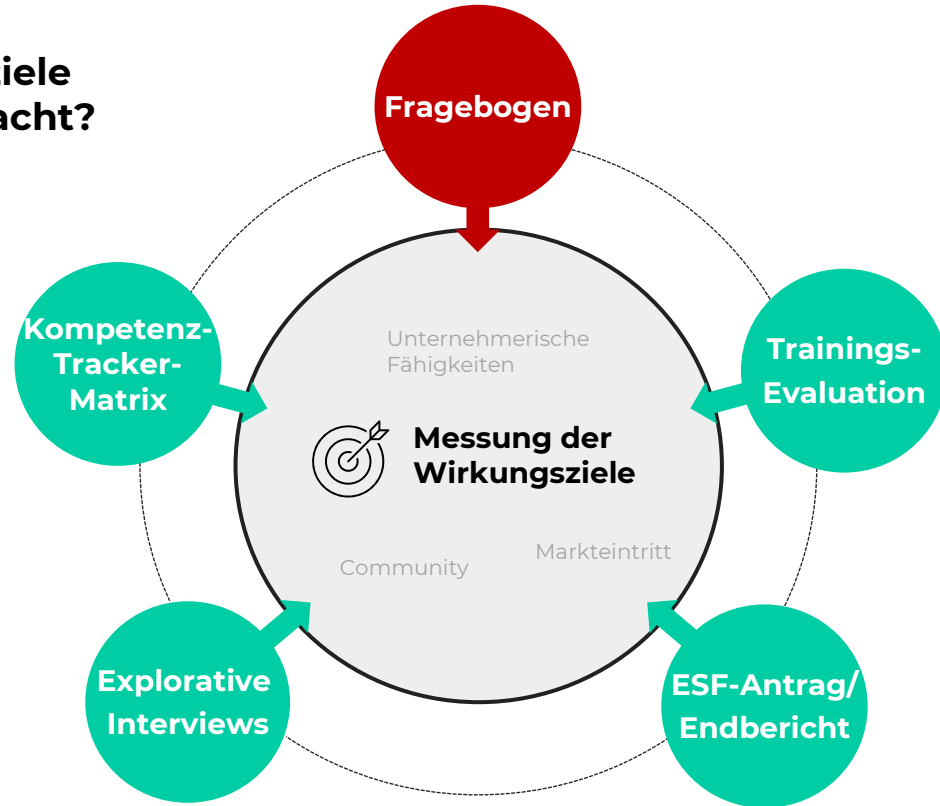


Input



Wie haben wir die Wirkungsziele schlussendlich messbar gemacht?

i Der **Fragebogen** war für die Wirkungsmessung die **zentrale Datenquelle**, es stellten sich jedoch **weitere Quellen** als **wesentlich** für die Wirkungsmessung heraus.





1
**Unternehmerische
Fähigkeiten**
gestärkt

7.5 / 10

Zuwachs von 35 %.
Sozialunter-
nehmerisch 52%.

2
Markteintritt
begleitet

5 / 10

soulincubator für
59% ausschlag-
gebend für
Gründung.

3
Community
aufgebaut

5 / 10

Etwa 50% tauschen
sich auch heute
noch aus.



Die Ideen wurden der praktischen Anwendbarkeit halber in der Bausteinlogik dargestellt.

1 Trainingsbaustein

- Bedürfnisse werden erfragt (z.B. Fragebogen) und/oder Voting über die Trainingsinhalte.
- Referent:innen informieren sich mittels kurzer Abfrage über Erfahrungsstand im Thema und aktuelle Herausforderungen der Startups.
- Katalog an Trainings definieren, für die die Anwesenheitspflicht ggf. ausgesetzt wird.
- Ggf. die Reihenfolge der Module im soulincubator-Team intensiv challengen und anpassen.
- Den Startups vor den Trainings die Präsentation zukommen lassen.
- Regelmäßigen Austausch zwischen Coaches der Startups beibehalten, um gruppenindividuelle Trainingsinhalte zu identifizieren.

2 Persönliches Coaching

- Matchingprozess Teams / Coaches verbessern (z.B. Re-Match bei Coachwechsel in Phase 2, Teams Möglichkeit geben ihren Coach zu wechseln).
- Unternehmerischen Fähigkeiten der Coaches stärken.
- Aus Interviews mit Coaches:
 - a) Coaches Raum zur Reflexion ihrer eigenen Arbeit / Herausforderungen geben (Sparring Partner).
 - b) Regelmäßigen Austausch zwischen Coaches etablieren (z.B. für Ermittlung Trainingsbedarfe der Projektteams).
 - c) Vorhandenen Leitfaden für Coaches praktischer gestalten.

3 Community

- Top-Themen als Grundlage für neue "Community-Formate", z.B.
 - a) Talk mit einem Gründer zu einem Top-Thema beibehalten
 - b) Speeddating mit Thementischen
 - c) Gezielten Austausch von Startups mit ähnlichen Herausforderungen
- Vereinzelte Community Events im Nachgang des soulincubators (z.B. Follow-up Calls zur aktuellen Lage aller Startups (vglw. "Alumni-Treffen"))
- Aktive Rolle des soulincubator-Teams durch Einladung der Startups zu Events & Veranstaltungen
- Stärkere Vernetzung mit bereits bestehenden Berliner Social Businesses

Vor-Registrierung für den 2. Batch 2022
startet morgen!
www.soulincubator.de

Fragen? Immer her damit!

**Ansonsten bedanken wir uns vielmals
für eure Aufmerksamkeit!**

Key Take-Aways: Wirkungsmessung

- ➔ Wirkungsmessung beginnt bereits am Anfang eines Projekts mit dem Ermitteln der Bedarfe und dann der Definition der Wirkungsziele & Wirkungslogik
- ➔ Für die Wirkungsziele & -logik viel Zeit nehmen und lieber eine Iterationsschleifen zu viel machen (diese bilden das Fundament der Wirkungsmessung)

Key Take-Aways: Fragebogen

- ➔ Fragebogen und damit jede Frage strikt an der Wirkung ausrichten (immer wieder zurücktreten und prüfen)
- ➔ Einheitliche Skalierung wählen (z.B. 1-6)
- ➔ Gute Mischung aus qualitativen und quantitativen Fragen wählen (Immer orientiert an der Bedeutung der Leistungsbestandteil)